

## HINWEIS

### Beutel statt Tüte

In Deutschland werden jährlich ca. 3 Mio. Plastiktüten produziert. Für deren Herstellung ist die gewaltige Menge von 100 Mio. Liter Erdöl notwendig. Mit der Energie, die man für die Produktion einer einzelnen Plastiktüte braucht, könnte man 5 Stunden fernsehen. Verwenden Sie also lieber Baumwolltaschen für Ihren Einkauf.

## HINWEIS

### Dem Baum zuliebe

Papier, das aus Holz hergestellt wird, benötigt zu seiner Herstellung 10–12-mal mehr Frischwasser und 2–3-mal mehr Energie als recyceltes Papier. Außerdem müssen für die Herstellung von 1.000 kg Papier durchschnittlich 16 Bäume gefällt werden. Das Nutzen von Recyclingpapier ist somit echter Umweltschutz!

## HINWEIS

### Energiesparer Altglas

Durch die Verwendung von Altglas bei der Glasproduktion wird jede Menge Energie gespart. Bei der Rückgewinnung von 1 kg Altglas gegenüber der Glasproduktion aus Rohstoffen kann die Energie von 160 g Erdöl eingespart werden. Bei 3,5 Mio. Tonnen Altglas im Jahr sind das rund 560.000 Tonnen Erdöl, die man sparen kann.



### Recyclinghöfe

**Südbrandenburgischer  
Abfallzweckverband**  
Teltowkehr 20  
14974 Ludwigsfelde

Tel.: 03378 / 51 80 0  
Fax: 03378 / 51 80 101

**Servicehotline**  
Tel.: 03378 / 51 80 180

**Abfallberatung**  
Tel.: 03378 / 51 80 170  
03378 / 51 80 171

[www.sbazv.de](http://www.sbazv.de)

**Niederlehme**  
Robert-Guthmann-Str. 42  
15713 Königs Wusterhausen  
Tel.: 03375 / 21 44 84  
Fax: 03375 / 21 44 85

**Luckenwalde**  
Frankenfelder Chaussee  
14943 Luckenwalde  
Tel.: 03371 / 62 02 07  
Fax: 03371 / 62 02 08

**Ludwigsfelde**  
Löwenbrucher Ring 4  
14974 Ludwigsfelde  
Tel.: 03378 / 20 85 41  
Fax: 03378 / 20 85 42

**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr: 8:00 - 17:00 Uhr  
Sa: 8:00 - 13:00 Uhr

## HINWEIS

### Sammlung und Entsorgung erfolgt im Auftrag der dualen Systeme

Die Entsorgung aller Verpackungsabfälle ist in Deutschland privatwirtschaftlich organisiert und wird daher, bis auf den Verpackungsanteil im Altpapier, nicht vom SBAZV durchgeführt. Die dualen Systeme beauftragen private oder öffentliche Entsorgungsunternehmen nach entsprechenden Ausschreibungen mit der Leistungserbringung des Einsammelns, Sortierens und Verwertens der Abfälle.



Gelbe Säcke



Altglas

# VERPACKUNGEN

## Leichtverpackungen



## Papier, Pappe



## Glas



Wir kümmern uns um den Rest!



## LEICHTVERPACKUNGEN

Die sogenannten Leichtverpackungen werden in den Gelben Säcken oder gelben Containern gesammelt, die vor Ihrem Grundstück abgeholt werden. Die Gelben Säcke erhalten Sie kostenlos in verschiedenen Vertriebsstellen. Die Adressen finden Sie im Abfallkalender oder im Internet unter [www.sbazv.de](http://www.sbazv.de).



## RICHTIG

Das gehört dazu:

### Verpackungen aus Kunststoff

- Joghurtbecher, Verpackungsfolien, Schaumstoffverpackungen, Kunststoffblumentöpfe als Verpackung, PET-Flaschen (pfandfrei)

### Verpackungen aus Metall

- Konservendosen, Assietten, Alu-Folien, Spraydosen

### Verpackungen aus Verbundstoff

- Getränkekartons, Milchtüten



## FALSCH

Das gehört nicht dazu:

- Kunststoff- und Metallgegenstände, die keine Verpackungen sind, z. B. Eimer, Schüsseln, Pfannen, CD-Hüllen, Gartenstühle, Töpfe, Rohre, Spielzeug, Isoliermaterialien, stark verschmutzte Verpackungen, Windeln → **Restabfallbehälter**
- Papier, Pappe → **Papiertonne**
- Glasverpackungen → **Glascontainer**



## PAPIER, PAPPE

Papier fällt nicht nur im Verpackungsbereich an. Der größere Anteil sind Zeitungen, Zeitschriften, Werbebeilagen und Schreibpapier. Die Sammlung von Altpapier erfolgt über Papiertonnen, die jedem Grundstück zur Verfügung gestellt werden. Größere Mengen können auch auf den Recyclinghöfen abgegeben werden.



## RICHTIG

Das gehört dazu:

- Kartonagen, Faltschachteln, Papiertüten, Eierkartons aus Pappe
- Briefumschläge, Postwurfsendungen, Broschüren
- Einschlag- und Packpapier, Geschenkpapier
- Kataloge, Zeitschriften, Zeitungen, Bücher
- Schreibpapier, Büropapiere, Schulhefte



## FALSCH

Das gehört nicht dazu:

- Verbundverpackungen (z. B. Milch- und Safttüten) → **Gelber Sack**
- Durchschlagpapier, Fotos, gewachstes, nassfestes beschichtetes oder imprägniertes Papier, Hygienepapier, Pergamentpapier, Tapeten, Thermopapier, verschmutzte und durchnässte Papp- und Papierverpackungen, Zellstofftücher, Windeln → **Restabfallbehälter**



## GLAS

Im Verbandsgebiet werden jährlich ca. 6.000 Tonnen Altglas über die zentralen Glascontainer gesammelt und der Verwertung zugeführt. Wichtig ist die farbenreine Trennung, damit z. B. aus Weißglas wieder Weißglas werden kann. Richtig aufbereitet lässt sich Glas praktisch unendlich oft und ohne Qualitätsverlust wieder verwerten.



## RICHTIG

Das gehört dazu:

- Wein-, Sekt-, Saft- und Ketchupflaschen
- Gurken-, Marmeladen- und Konservengläser
- andere Glasverpackungen



## FALSCH

Das gehört nicht dazu:

- Fensterglas, Spiegelglas, Jenaer Glas
- Keramik, Porzellan
- Glühbirnen
- Thermoskannen → **Restabfallbehälter**